

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89351
		DK5 DK5-GK	8218
		DK5 - Name	Drage
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	453
Bearbeitung	BRA	Kartierung	09.10.2014
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	474,83
Anzahl Abschnitte	3	Breite (lineare Abb.) [m]	5

Gesetzlicher Schutz kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Grabensystem mit recht intensivem Gehölzbewuchs, oft mit ausladendem Gebüsch aus Grauweide oder Korbweide. Mit eingestreuten Vorkommen einzelner Stieleichen in den Ufern, die 50 bis 60 cm Stammdicke erreichen. Der Gehölzsaum läßt insgesamt weit in das angrenzende Grünland aus und macht dieses z.T. schwer nutzbar. Die Gräben selber sind an der Geländeoberfläche um 5 m breit, haben eine 1 bis 2 m breite Sohle, etwa 0,5 bis 1 m unter dem benachbarten Gelände, liegen derzeit vollständig trocken, sind eher von Schatten und Totholz geprägt. In den Randbereichen mit Übergängen der Vegetation zu Seggenriedern und Arten der feuchten Hochstaudenfluren, jedoch durchgängig in nur geringer Dichte, relativ artenarm. Die Gräben sind bekannt für Vorkommen von Feenkrebse, die auf Qualmgewässer im elbnahen Bereich spezialisiert sind. Im Frühjahr führen die Gräben Wasser und es konnten in den vergangenen Jahren entsprechende Urzeitkrebse in den Gräben auch nachgewiesen werden.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGV	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)		
3	gx	(Grau-)Weiden-Typ (gx)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Östlich Marsch Bahndamm		
Nachbarnutzung/en	Marschbahndamm auf der Westseite, Grünland		
Rechtswert (X)	582012	Hochwert (Y)	5918217
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Ost-Krauel (612)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Ost-Krauel [HH-2030 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

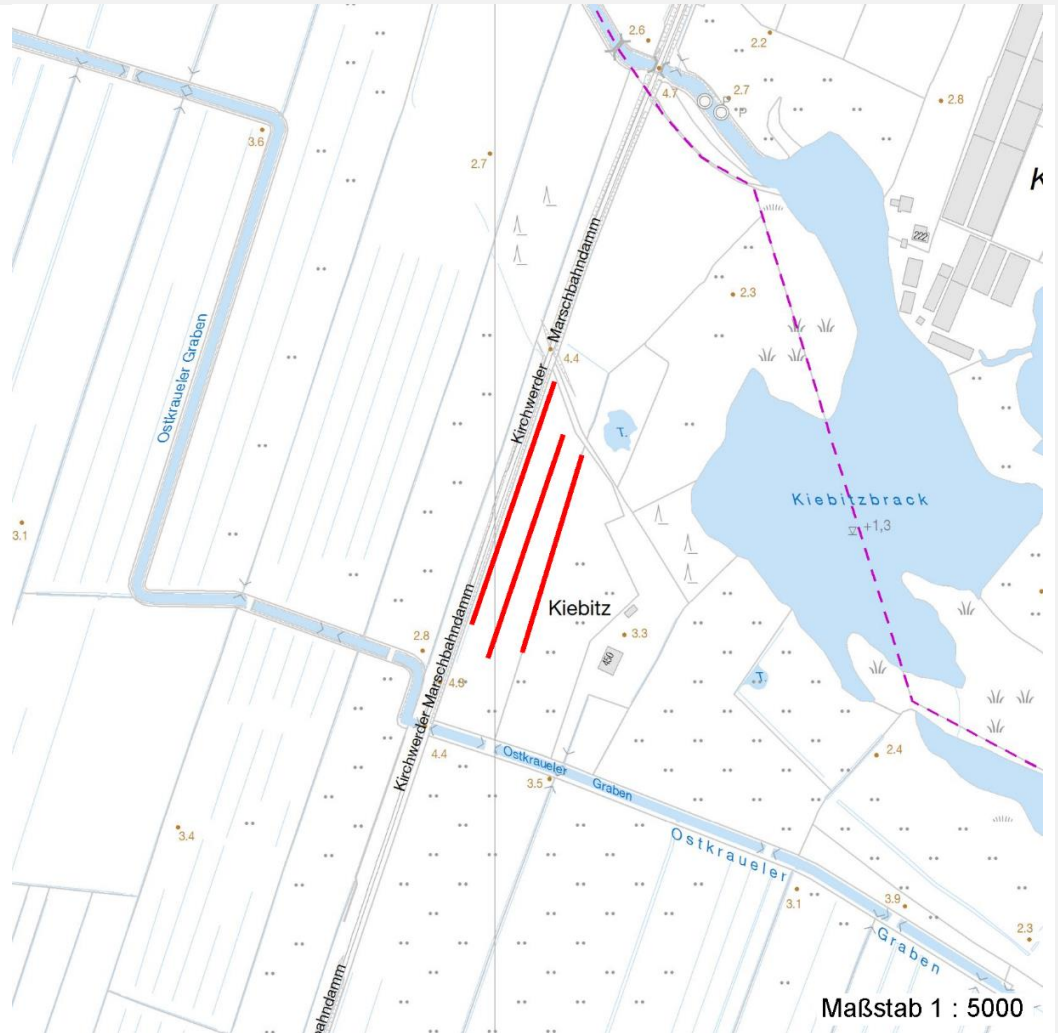
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89351
		DK5 DK5-GK	8218
		DK5 - Name	Drage
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	453
Bearbeitung	BRA	Kartierung	09.10.2014
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	474,83
Anzahl Abschnitte	3	Breite (lineare Abb.) [m]	5

Räumliche Lage

Karte



Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
39977	0	8218_453_091014_1.JPG	
39978	0	8218_453_091014_2.JPG	
39979	0	8218_453_091014_3.JPG	
39980	0	8218_453_091014_4.JPG	
39981	0	8218_453_091014_5.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung Gefährdung/ Einflüsse	Stark schwankende Wasserstände, Austrocknung, relativ artenarm, in den Nachbarflächen hat zeitweilig auch eine intensivere Nutzung stattgefunden, erkennbar an relativ artenarmer Grünland-Vegetation in der Nachbarschaft.

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89351
		DK5 DK5-GK	8218
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Drage
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	453
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	09.10.2014
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	474,83
		Breite (lineare Abb.) [m]	5

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertges ichtspunkte	Landschaftsgliedernd durch große Gebüsch e, vermutlich günstig als Brutvogel habitat, Sonderstandort als Lebensraum für Feenkrebse.
zoologisch bedeutsame Strukturen	austrocknende Gewässer
Bedeutung für Tiergruppe	Urzeitkrebse
Maßnahmen	Flächen nach Möglichkeit erhalten, die angrenzende Nutzung sollte in jedem Fall nicht intensiviert werden. Eventuell müssen die Gehölzsäume von Zeit zu Zeit etwas zurückgestutzt werden, um auch besonnte Grabenabschnitte zu schaffen. Bei Unterhaltungsmaßnahmen ist zu berücksichtigen, dass das Sediment der Gräben voraussichtlich Eier von Feenkrebse n enthält und damit höchst wertvoll ist. Das heißt, dass Unterhaltungsmaßnahmen nach Möglichkeit nicht oder nur unter fachlicher Aufsicht durchgeführt werden sollten.
Größe	
Breite	5.00 m

Foto

Fotodatei 8218_453_091014_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 8218_453_091014_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89351
		DK5 DK5-GK	8218
		DK5 - Name	Drage
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	453
Bearbeitung	BRA	Kartierung	09.10.2014
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	474,83
Anzahl Abschnitte	3	Breite (lineare Abb.) [m]	5

Foto

Fotodatei 8218_453_091014_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 8218_453_091014_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)	Biotoptyp	FGV
- Zusatz	(Grau-)Weiden-Typ (gx)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Zusätze - Btyp	gx - (Grau-)Weiden-Typ
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	7
Anz. Überschwemmungsz.	5
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	0
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	27 - Phragmitetea (Röhrichte und Großseggenrieder) 44.0.01.01 - Salicion cinereae (Grauweidengebüsch)

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	89351
			DK5 DK5-GK	8218
			DK5 - Name	Drage
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	453
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Linie			09.10.2014
Anzahl Abschnitte	3			Fläche / Länge [m²/m]
				474,83
				Breite (lineare Abb.) [m]
				5

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,6
Boden	Feuchte	feucht	7,4
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,9
	Reaktion	schwach sauer	6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,5
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3,2
	Wechselfeuchteanzeiger		7
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		5

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w		-	-												
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-												
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		-	-												
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w		-	-										V		
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-												
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-	-												
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-	-												
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w		-	-												
Festuca gigantea (Riesen-Schwingel)	7	w		-	-												
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-	-												
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		-	-												
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-												
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w		-	-												
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z		-	-												
Lysimachia thysiflora (Straußblütiger Gilbweiderich)	7	w		-	-									3	3 V		
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	z		-	-												
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-												
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-	-												
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-												
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		-	-												
Prunus spinosa (Schlehe)	7	w		-	-												
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-	-												
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	z		-	-												
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-												
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w		-	-												
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-	-												
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	z		-	-												
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w		-	-												

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89351
		DK5 DK5-GK	8218
		DK5 - Name	Drage
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	453
Bearbeitung	BRA	Kartierung	09.10.2014
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	474,83
Anzahl Abschnitte	3	Breite (lineare Abb.) [m]	5

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Anzahl Rote Liste Arten														1	2	1	
Anzahl Arten														28			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland